

mittwochs

Ausgabe 5 2023

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

8. Februar 2023

Aus der 5. Klasse

Herr Centmayer und die fünfte Klasse

Vor anderthalb Jahren ging Frau Riberi in Mutterschutz und Herr Centmayer übernahm ganz spontan ihre Klasse. Es schien fast so, als seien die Eltern aufgeregter als die Kinder gewesen, die sich allesamt auf die neue Situation einließen. Einige Kinder vermissten ihre allererste Lehrerin noch eine ganze Weile, andere konnten schnell annehmen, was war. Herr Centmayer strahlte von Anfang an eine große Sicherheit aus, dass alles sehr gut werden würde. Und das wurde es auch. Schnell stellte sich heraus, dass dieser Lehrer ein Geschenk für die Kinder und uns Eltern war.

Er übernahm die Klassenführung mit einer tiefen Ruhe und Klarheit, die sich auf die Kinder auswirkte. Einmal wollte ich unserer ältesten Tochter noch etwas in den Klassenraum bringen. Ich stand vor der Tür und im Raum war es laut. Dann hörte ich Herrn Centmayers Stimme: "Stille". Und noch einmal: "Stille". Ich traute meinen Ohren kaum. Es war Stille. Über 30 Kinder lauschten nach wenigen Sekunden den Worten ihres Lehrers. Wie hatte er das geschafft? Ich glaube, die Kinder wussten immer um seine Zugewandtheit zu ihnen. Ich hatte das Gefühl, er hält zu ihnen. Er führt sie als Erwachsener und ist doch immer auf ihrer Seite. Herr Centmayer hat den Kindern immer vertraut und konnte ihnen damit auch viel zutrauen. Als wir Eltern beispielsweise einmal vorschlugen, dass die Kinder begleitet werden, wenn sie das erste Mal mit der Straßenbahn zum Schwimmbad fahren, winkte er freundlich ab und sagte: "Die Kinder schaffen das." Als die Kinder ins Kanu stiegen, dachte ich, dass er ihnen noch ein paar Vorsichtsmaßnahmen mit an die Hand geben würde. Stattdessen winkte er freundlich und rief: "Kommt nicht an der Nordsee an."

Ähnlich war es beim Thema 'Hausaufgaben': Herr Centmayer bat darum, dass nicht wir Eltern dauernd unterstützen oder gar mit-helfen, sondern dass die Kinder jene Aufgaben, die sie können, alleine und aus Liebe zu ihrem Lehrer erledigen. Was Kinder nicht können, sollen sie nicht machen. Nur so hatte er einen Überblick über den Leistungsstand der Kinder. Und nebenbei wurde es normal, mal etwas zu können und mal eben auch nicht, sondern vielleicht erst ein paar Tage später. Über Herrn Centmayer wurde jedenfalls gemunkelt, dass er mehr weiß als im Lexikon steht ... Eine Stadtführung durch Braunschweig war ihm ohne jedwede schriftliche Ausführungen möglich.

Herr Centmayer betrachtete bei all dem Lachen und Spaß auch tiefsinnige Themen über das Leben und den Tod und auch die Wiedergeburt, was in unserer Familie zu ganz intensiven Gesprächen führte. Außerdem erklärte er uns Eltern immer mal wieder, in welcher Entwicklungsphase unsere Kinder gerade stecken und was sie von uns brauchen. Ihm war wichtig, dass es den Kindern gut geht und das hat er auch immer wieder betont.

Die Ruhe, Klarheit und sein Humor bleiben uns Eltern und vor allem den Kindern in schöner Erinnerung. Nun wartet die nächste Klasse auf diesen wundervollen Lehrer und wir freuen uns sehr auf Frau Riberi, die ihre Klasse nun wieder übernehmen wird.

PS: Falls ihr es noch nicht wusstet: Schnaps ist gut gegen Chole-
ra. Davon können die Fünftklässler dank Herrn Centmayer nun ein
Lied singen... *Vero Wrede*

Begegnung und andere Abenteuer 2023 Ferienfreizeiten der Christengemeinschaft

Begegnung und andere Abenteuer – unter diesem Motto bietet der Verband der Sozialwerke der Christengemeinschaft auch 2023 wieder 6 Ferienfreizeiten für Kinder und 4 Ferienfreizeiten für Jugendliche an.

Die Ferienfreizeiten für Kinder laden ein zum „Ferienmachen“: neue Freundschaften zu schließen, gemeinsam zu singen und zu spielen, Geschichten zu lauschen und zu erzählen. Zusammen mit Gleichaltrigen könnt Ihr zu Ostern den Frühling

begrüßen, im Sommer mit Pferden Freundschaft schließen, dem Ruf der Berge folgen, die Welt mit Kanu entdecken u.v.m.

Die Ferienfreizeiten für Jugendliche bieten viel Bewegung sowie die Möglichkeit, Neues auszuprobieren: ob beim Wandern, im Kanu, im Theatersommer oder im Musicalsommer. Weitere Informationen: www.cg-ferienfreizeiten.de

Verband der Sozialwerke der
Christengemeinschaft e.V.



27. April 2023

Schuljahrgänge 5 - 9



Termine

Elternabende

14. Februar

11. Klasse, Herr Ahlers & Herr Straker, 19.30 Uhr

Elternsprechtage Oberstufe

10. + 11. Februar

Schulsamstag & -feier

18. März

Beiträge gesucht – Rückblicke, Lobeshymnen oder Ankündigungen sind ausdrücklich erwünscht, um die mittwochs vielfältig und interessant zu gestalten. Also ran an die Tastatur und an mittwochs@waldorfschule-bs.de geschickt.



Wir sind auf
Facebook und
Instagram!
Schaut vorbei

Wir suchen

im heilpädagogischen Schulzweig (HPSZ) ab sofort eine

- **Klassenlehrkraft (m/w/d)**
für die bestehende 3./4. Klasse
- **eine Musiklehrkraft (m/w/d)**
für den Musikunterricht
in allen Klassenstufen von 1-12

Informationen zu Vorteilen, Profil und Einarbeitung entnehmen Sie der Stellenanzeige auf unserer Website. Gerne sind wir persönlich für Sie da oder nehmen Ihre Bewerbung entgegen:
michael.schminder@waldorfschule-bs.de und/oder
Sina.Denhoff@waldorfschule-bs.de

im Bereich der Schulkindbetreuung ab sofort eine/n

- **Erzieher/in, Sozialpäd. Assistent/in**
als Gruppenleitung
- **Pädagogische Mitarbeiterin als Zweitkraft**
- **Pädagogische Fachkraft**
- **Betreuungskraft**

E-Mail: bewerbungen@waldorfschule-bs.de

zum Schuljahr 2023/24 eine/n

- **Lehrkraft (m/w/d), 1/2 Stelle**
Deutsch/Geschichte

E-Mail: personalkreis@waldorfschule-bs.de

Öffnungszeiten Verwaltung Sekretariat

Frau Jülke-Müller. sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo, Di, Do 8-14 Uhr, Mittagspause 12.15-13 Uhr
Mi geschlossen und Fr 8-10 Uhr

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer. elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino. anna.corvino@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28603-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder
gfvorstand@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming,
Herr Mayhaus, Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder
gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de

Selbstverwaltungskonferenzleitung (HPSZ)

Herr Grüttemann
mark.gruettemann@waldorfschule-bs.de
Sylvia Dörries-Yan
sylvia.doerries@waldorfschule-bs.de

Schulleiternrat (SER) Leitungskreis

Christian Buschbeck, Dörte Dobiaschowski,
Dietmar Spring, Dr. Julia Tholen
elternrat@waldorfschule-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Kinderschutzgruppe

Christine Brune (Lehrerin), Michael Daecke (Lehrer),
Annika Praetsch (Lehrerin),
kinderschutz@waldorfschule-bs.de

Suchtkreis

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Sophie Haertel, Prof. Roswitha Bender & Gabriele
Löffler, vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Schülervertretung

schuelervertretung@fws-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531- 57 69 42
www.waldorf-bs.de

Schranklädchen

Markus Richter, Mi + Do 9.30 - 10.30 Uhr
schrankladen@gmx.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 8.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de